

Prucker, Marlies

Von: Zengler, Gabriela
Gesendet: Freitag, 9. Juni 2017 10:18
An: Prucker, Marlies
Betreff: WG: Bitte aus dem Sozialausschuss

Von: Fraktion DieLinke Cottbus [<mailto:fraktion.cottbus@dielinke-lausitz.de>]
Gesendet: Freitag, 9. Juni 2017 08:39
An: Kelch, Holger
Cc: Bischoff, Joachim; Zengler, Gabriela
Betreff: Bitte aus dem Sozialausschuss

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

am 07. Juni befasste sich der Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Rechte der Minderheiten auch mit der Vorlage zur Schulentwicklungsplanung. In diesem Zusammenhang informierte Herr Bischoff u.a. zum Stand der Gespräche mit der Kreisverwaltung in Forst zur Verbesserung der Situation der Spree-Schule. Er zitierte Passagen des letzten Schreibens aus der Kreisverwaltung dazu. Die Lösung dieser wichtigen Aufgabe in das Jahr 2019 oder später zu schieben, hält der Ausschuss für nicht hinnehmbar. Immerhin sind seit über einem Jahr Gespräche zu konkreten Vorhaben erfolgt.

Sehr geehrter Herr Kelch, die Mitglieder des Ausschusses bitten Sie, zu dieser wichtigen Frage in direkten Kontakt zu Herrn Landrat Altekrüger zu treten. Kinder aus Cottbus und dem Spree-Neiße-Kreis nutzen diese Schule. Sie sollten nicht zum Spielball wegen unterschiedlichen Auffassungen zur Schulentwicklungsplanung bei Gesamt- und Oberschulen werden.

Die Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung werden, auf Anregung von Herrn Dietmar Schulz, gebeten, sich mit ihren jeweiligen Partnerfraktionen ebenfalls zum Thema zu verständigen.

Mit freundlichen Grüßen

Eberhard Richter
Vorsitzender des Ausschusses für Soziales,
Gleichstellung und Rechte der Minderheiten